

Geschäftsführung für das Geistliche Zentrum Maria Rosenberg

(m/w/d)

Ab 01.06.2026

Vollzeit (39 Std.)

Unbefristet

Waldfischbach

Maria Rosenberg

Geschäftsführung

Das Geistliche Zentrum Maria Rosenberg in Waldfischbach-Burgalben ist einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte im Bistum Speyer. Seine Ursprünge reichen bis in das 12. Jahrhundert zurück. Neben der Gnadenkapelle und der Wallfahrtskirche umfasst das Areal einen weitläufigen Gebäudekomplex mit historischer Bausubstanz sowie Tagungshäusern aus den 1970er- und 1980er-Jahren. Darüber hinaus gehören unbebaute Flächen mit Park- und Teichanlagen sowie das ehemalige Hofgut und das ehemalige Wasserhaus zum Gesamtareal.

Maria Rosenberg steht vor einer umfassenden baulichen und inhaltlichen Neukonzeption, durch die der Standort geistlich profiliert und zugleich wirtschaftlich tragfähig in die Zukunft geführt werden soll. Der Tagungsbetrieb wird zum 01. Juli 2026 eingestellt, um die notwendige Sanierung – insbesondere der Wasser- und Stromversorgung sowie der baulichen Infrastruktur – vorzubereiten. Die Wallfahrt mit Gottesdiensten und seelsorglicher Präsenz bleibt durchgängig gewährleistet.

Für die anstehende Übergangsphase ebenso wie für die nachhaltige strategische Weiterentwicklung suchen wir eine engagierte Führungspersönlichkeit mit ausgeprägtem unternehmerischem Denken. Als Geschäftsführung verantworten Sie die strategische und operative Gesamtleitung des Geistlichen Zentrums Maria Rosenberg und steuern insbesondere den Prozess der Neuausrichtung und Transformation. Neben der Geschäftsführung ist eine weitere Führungsperson tätig, deren Verantwortungsbereich ausschließlich die Geistliche Leitung umfasst.

Aufgaben

- Sie steuern und verantworten die geordnete Einstellung des Tagungsbetriebs zum 01. Juli 2026.
- Sie tragen die Gesamtverantwortung für Haushalt, Budgetplanung und -überwachung.
- Sie entwickeln gemeinsam mit der Bistumsleitung ein tragfähiges und wirtschaftlich nachhaltiges Zukunftskonzept.
- Sie wirken an der baulichen und inhaltlichen Neukonzeption des Standortes mit.
- Sie begleiten die anstehenden Sanierungsmaßnahmen (u.a. Erneuerung von Wasser- und Stromversorgung sowie bauliche Modernisierung).
- Sie koordinieren externe Dienstleister, Planungsbüros und Versorgungsunternehmen und stellen Kosten-, Qualitäts- und Termincontrolling sicher.
- Sie übernehmen die Liegenschaftsverwaltung aller land- und forstwirtschaftlichen Flächen mit einer Gesamtfläche von rd. 70 Hektar. In Kooperation mit der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz verantworten Sie die operative Verpachtung der landwirtschaftlichen Flächen. Darüber hinaus sind Sie für die sonstigen unbebauten Flächen, die forstwirtschaftlichen Flächen einschließlich der Baumpflege verantwortlich.
- Sie tragen die wirtschaftliche und organisatorische Verantwortung für den künftigen Betrieb des Wallfahrtsortes mit dem Geistlichen Zentrum.
- Sie führen und entwickeln die Mitarbeitenden wertschätzend und zielorientiert.
- Sie erstellen Wirtschaftlichkeitsanalysen, Investitionsplanungen und sorgen für ein transparentes Berichtswesen gegenüber Bistumsleitung und Gremien.
- Sie arbeiten vertrauensvoll mit der Bistumsleitung, diözesanen Gremien sowie der Leitung des Geistlichen Zentrums zusammen.
- Sie tragen zur Profilierung von Maria Rosenberg als Wallfahrtsstätte mit geistlichem Zentrum im Bistum und in der Region bei.

Das alles klingt nach genau dem richtigen Schritt für Sie?

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben, dann übermitteln Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (idealerweise Lebenslauf, Anschreiben und Zeugnisse in einem PDF) über das Bewerbungsformular.

Bewerbungsfrist: 30.04.2026

Bitte beachten Sie: Die Vorstellungsgespräche finden erst nach Ablauf der Bewerbungsfrist statt.

Sie haben noch Fragen zur Position?

Für fachliche Fragen wenden Sie sich gerne an den Kanzleidirektor:
Herrn Wolfgang Jochim
Tel.: 06232 102-323
Mail: wolfgang.jochim@bistum-speyer.de

Für Fragen zum Bewerbungsprozess wenden Sie sich gerne an:
Frau Hannah Riffel
Tel.: 06232 102-154
Mail: hannah.riffel@bistum-speyer.de

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Personen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers oder einer Mitbewerberin liegende Gründe überwiegen.

Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerber/innendaten im Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung finden Sie im Amtsblatt der Diözese Speyer (OVb 2/2019 Seite 1120). Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung von Daten auf elektronischem Weg (E-Mail) keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten (Bewerbungsunterlagen) übernommen werden kann.

Profil

- Abgeschlossenes (Hochschul-)studium, vorzugsweise in Betriebswirtschaft, Verwaltungswissenschaft, Immobilien-/Bauwirtschaft oder vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Leitungserfahrung mit Personal- und Budgetverantwortung
- Fundierte Kenntnisse in betriebswirtschaftlicher Steuerung sowie idealerweise Erfahrung im Bau- oder Sanierungsmanagement
- Erfahrung im Bereich Liegenschafts- bzw. Immobilienverwaltung sowie Kenntnisse im Bereich Pachtwesen von Vorteil
- Ausgeprägte Organisationsfähigkeit und Kommunikationsstärke gepaart mit umsichtigem, transparentem und verbindlichem Handeln
- Strategisches Denken sowie komplexe Prozesse strukturiert und lösungsorientiert steuern
- Erfahrung in der Begleitung von Veränderungs- und Transformationsprozessen
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche und den Präventionsgrundsätzen des Bistum Speyer

Benefits

- **Sicherer Arbeitsplatz** in einem Arbeitsumfeld mit Sinn
- **Attraktive Rahmenbedingungen:** Sichere Vergütung, Sozialleistungen und Arbeitsrechtgestaltung nach TVöD-VKA; Jahressonderzahlung; Leistungsentgelt; 30 Tage Urlaub bei Vollbeschäftigung sowie betriebliche Altersvorsorge
- **Flexible Arbeitszeiten sowie ein familienfreundliches Arbeitsumfeld:** Gleitzeit, Teilzeit-Möglichkeit und Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- **Fort- und Weiterbildungsangebote:** Eigener Weiterbildungskatalog, Möglichkeit für Coaching/Supervision
- **Kollegiales Miteinander:** Betriebseigene Events und Feiern
- **Moderne Ausstattung:** Ergonomische Arbeitsplätze, mobile EDV-Ausstattung, Zuschuss zum Job-Ticket

Weitere Vorteile finden Sie hier: [Argumente für uns als Arbeitgeber](#).

Die **Vergütung** erfolgt nach kirchlichem Arbeitsvertragsrecht in Anlehnung an TVöD/VKA (EG 14) in der gültigen Fassung.